



AIDA Cruises stellt Nachhaltigkeitsbericht AIDA cares 2015 vor Klimaforscher Mojib Latif würdigt Vorreiterrolle von AIDA beim Klimaschutz

Am 24. Juli 2015 stellte AIDA Cruises seinen aktuellen Nachhaltigkeitsbericht AIDA cares 2015 in Hamburg der Öffentlichkeit vor. Dieser orientiert sich am international anerkannten Standard der Global Reporting Initiative (GRI). Der Berichtszeitraum umfasst das Geschäftsjahr 2014 für alle wesentlichen Kennzahlen sowie ausgewählte Highlights des ersten Halbjahres 2015.

„Wir haben viele weitere wichtige Meilensteine in Sachen Umweltschutz erreicht. Mit AIDA Sol wird weltweit das erste Kreuzfahrtschiff über die LNG Hybride Barge im Hamburger Hafen mit Strom aus emissionsarmem Flüssigerdgas versorgt. Weitere Schiffe der AIDA Flotte erhielten erste Einbauten des umfassenden Filtersystems zur Abgasreduzierung. Gemeinsam mit atmosfair haben wir ein Klimaschutzprogramm zur Senkung der CO₂ Emissionen auf den Weg gebracht“, so die Bilanz von Dr. Monika Griefahn, Direktorin für Umwelt und Gesellschaft AIDA Cruises.

Professor Mojib Latif, renommierter Klimaforscher und Leiter des Forschungsbereichs Ozeanzirkulation und Klimadynamik am Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel zum Engagement von AIDA Cruises: „Die Kreuzfahrtindustrie trägt eine besondere Verantwortung, wenn es darum geht, den Ausstoß klimaschädlicher Emissionen zu senken. AIDA zeigt, dass wirtschaftlicher Erfolg und umweltbewusstes Handeln kein Widerspruch sein müssen. Beim Einsatz innovativer Umwelttechnologien und mit der Beteiligung an zahlreichen Forschungsprojekten geht AIDA ganz neue Wege und hat sich ehrgeizige Ziele gesetzt.“

In Kooperation mit der Klimaschutzorganisation atmosfair, deren Schirmherr Mojib Latif ist, startete AIDA Cruises 2014 ein Klimaschutzprogramm. AIDA Cruises kompensiert den CO₂-Ausstoß dienstlich veranlasster Reisen seiner Mitarbeiter über Klimaschutzprojekte von atmosfair und bietet seinen Gästen die Möglichkeit zur freiwilligen CO₂-Kompensation ihrer Kreuzfahrt. Im Rahmen eines Pilotprojektes wird AIDA Cruises die Möglichkeit testen, zukünftig LNG für die Versorgung seiner Kreuzfahrtschiffe einzusetzen, das mit der Power-to-Gas-Methode aus Wind- oder Solarstrom vollständig CO₂-frei produziert wird.

Zu den weiteren Meilensteinen im Berichtszeitraum zählt die erneute Senkung des Energieverbrauches pro Person an Bord um durchschnittlich dreizehn Prozent durch verschiedenste Maßnahmen. Der Ausstoß von CO₂ wurde um elf Prozent, der von Schwefeloxiden um acht Prozent gesenkt. Der Ausstoß von Stickoxiden und Feinstaub ging um sieben Prozent zurück.

2014 führte AIDA Cruises einen gemeinsam mit futouris e.V. und weiteren Partnern entwickelten wissenschaftlichen Kriterienkatalog für nachhaltige Landausflüge ein. Auf

Pressemeldung



dieser Basis werden AIDA Ausflüge in allen Destinationen unter Berücksichtigung ökologischer, sozialer und kultureller Parameter bewertet.

Der 2014 eröffnete neue Bürokomplex AIDA Home wurde von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen als erstes Gebäude in Mecklenburg-Vorpommern mit dem DNGB-Gütesiegel in Silber zertifiziert. Mit der Einführung von Elektroautos für Dienstreisen an den Standorten in Rostock und Hamburg leistete AIDA einen weiteren Beitrag zum Umweltschutz.

Im Herbst 2015 wird mit AIDAprima das erste Kreuzfahrtschiff weltweit in Dienst gestellt, welches sowohl über einen Dual-Fuel Motor für die Energieversorgung durch LNG während der Liegezeit in den Häfen, als auch über einen Landstromanschluss und ein umfassendes Filtersystem zur Abgasreinigung verfügt. Das baugleiche Schwesterschiff verstärkt die AIDA Flotte 2016.

Als Vorreiter der Branche setzt AIDA Cruises mit der Schiffsgeneration 2019/2020 erneut ein Zeichen für den Umweltschutz: Mit dem Konzept „Green Cruising“ wird AIDA als weltweit erste Kreuzfahrtreederei ihre neue Schiffsgeneration zu 100 Prozent mit LNG (Flüssigerdgas) betreiben. Dadurch werden die Emissionen von Rußpartikeln und Schwefeloxiden vollständig vermieden.

AIDA Cruises übernimmt als Marktführer auf dem deutschen Kreuzfahrtmarkt soziale Verantwortung. Das Unternehmen unterstützte 2014 verschiedene soziale und kulturelle Einrichtungen mit fast 400.000 Euro. Allein 100.000 Euro gingen 2014 an das SOS Kinderdorf Iloilo auf den Philippinen.

Als Arbeitgeber investiert AIDA kontinuierlich in die praxisnahe Aus- und Weiterbildung seiner Mitarbeiter und unterstützt motivierte Kollegen mit Potenzial bei ihrer persönlichen Karriereplanung. Dafür erhielt AIDA Cruises vom internationalen Research-Unternehmen Top Employers Institute das Siegel „Top Arbeitgeber Deutschland 2015“. Auch im direkten Vergleich mit anderen touristischen Unternehmen konnte AIDA Cruises als attraktiver Arbeitgeber überzeugen. 2014 wurde AIDA Cruises vom Nachrichtenmagazin Focus als einer der besten Arbeitgeber 2014 in der Tourismusbranche ausgezeichnet.

Mehr Informationen zum Engagement für Umwelt und Gesellschaft von AIDA Cruises stehen im aktuellen Nachhaltigkeitsbericht AIDA cares 2015 auf www.aida.de/aidacares.

Rostock, 24. Juli 2015

Herausgeber:
AIDA Cruises
Am Strande 3d | 18055 Rostock
Tel.: +49 (0) 381 / 444-0
Fax: + 49 (0) 381 / 444-88 88
www.aida.de

Communication:
Hansjörg Kunze
Vice President Communication & Sustainability
Tel.: +49 (0) 381 / 444-80 20
Fax: + 49 (0) 381 / 444-80 25
presse@aida.de

Pressemeldung



Über AIDA Cruises:

AIDA Cruises ist eines der wachstumsstärksten und wirtschaftlich erfolgreichsten touristischen Unternehmen in Deutschland und beschäftigt derzeit rund 7.000 Mitarbeiter aus 40 Nationen, 6.000 davon an Bord, 1.000 an den Unternehmenssitzen in Rostock und Hamburg. AIDA betreibt und vermarktet mit derzeit 10 Kreuzfahrtschiffen eine der modernsten Flotten der Welt. Die Schiffe werden nach den höchsten internationalen Qualitäts-, Umwelt-, und Sicherheitsstandards betrieben. Bis 2020 wird die AIDA Flotte auf 14 Schiffe wachsen.

Über Prof. Dr. Mojib Latif:

Prof. Dr. Mojib Latif ist Leiter des Forschungsbereiches Ozeanzirkulation und Klimadynamik am Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel. Er ist Mitautor der letzten beiden Berichte des „Weltklimarates“ (IPPC). Ausgezeichnet wurde er u.a. mit der Sverdrup Gold Medal der American Meteorological Society, dem Max-Planck-Preis für Öffentliche Wissenschaft und dem DHU-Umwelt-Medienpreis in der Kategorie „Lebenswerk“ der Deutschen Umwelthilfe. Er ist in vielen wissenschaftlichen Gremien aktiv und Autor zahlreicher Veröffentlichungen.

Herausgeber:
AIDA Cruises
Am Strande 3d | 18055 Rostock
Tel.: +49 (0) 381 / 444-0
Fax: + 49 (0) 381 / 444-88 88
www.aida.de

Communication:
Hansjörg Kunze
Vice President Communication & Sustainability
Tel.: +49 (0) 381 / 444-80 20
Fax: + 49 (0) 381 / 444-80 25
presse@aida.de